LAGEBERICHT

für das Geschäftsjahr 2025

1. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Der Schwerpunkt unserer Tätigkeit liegt in der Durchführung und Planung sämtlicher Hoch- und Tiefbauarbeiten.

Die Hitthaller + Trixl Baugesellschaft m.b.H. erzielte im Berichtsjahr ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von rd. 2.049 TEUR (VJ 1.612 TEUR), der Jahresüberschuss beträgt 1.483 TEUR (VJ 1.275 TEUR).

Der ordentliche Cash-Flow (Jahresfehlbetrag/ -überschuss zuzüglich Abschreibungen und abzüglich Erträge aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen und Auflösung von Rückstellungen) betrug im Wirtschaftsjahr 2025 rd. 2.058 TEUR (VJ 4.014 TEUR).

Die Betriebsleistung (Umsatzerlöse zuzüglich Bestandsveränderung nicht abrechenbare Leistungen und aktivierte Eigenleistungen) betrug rd. 114.988 TEUR (VJ 122.020 TEUR).

Vermögens-Finanz- und Liquiditätsanalyse	TEUR 2025	TEUR 2024
Bilanzsumme	52.140	51.863
davon		
Langfristiges Vermögen	14.342	14.319
Kurzfristiges Vermögen	37.798	37.544
davon		
Eigenkapital (inkl. Investitionszuschüsse)	24.043	22.616
langfristige Verbindlichkeiten (inkl. Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen, Jubiläumsgelder und Gewährleistungen)	2.348	4.404
Kurzfristige Verbindlichkeiten	25.749	24.843
Deckung lfr. Vermögen in % (lfr. Kapital/lfr. Vermögen)	184%	189%

Die Eigenmittelquote nach § 23 URG beträgt rd. 46 % (VJ rd. 44 %), die fiktive Schuldentilgungsdauer nach § 24 URG beträgt rd. 11 Jahre (VJ rd. 7 Jahre).

2. Investitionen / Mitarbeiter / Umwelt

Im Bereich des Anlagevermögens wurden rd. 3.856 TEUR (VJ 4.170 TEUR) in Sachanlagen und in immaterielle Wirtschaftsgüter investiert. Dem gegenüber stehen Abschreibungen in Höhe von rd. 3.023 TEUR (VJ 2.939 TEUR).

Für das Wirtschaftsjahr 2026 sind Investitionen von rund TEUR 2.046 genehmigt.

Es werden zumindest einmal jährlich Mitarbeitergespräche geführt, wobei auch die Schulungsmaßnahmen genau geplant werden. Darüber hinaus gibt es zentrale Ausbildungsmaßnahmen (Recht/Baurecht) sowie regelmäßige Bauleiter- und Polierschulungen. Des Weiteren finden regelmäßig Compliance-Schulungen der Mitarbeiter statt. Außerdem werden laufend Schulungen gemeinsam mit den zuständigen Arbeitsinspektoren betreffend Arbeitssicherheit auf den Baustellen abgehalten.

Durch die Zusammenarbeit mit lizenzierten Entsorgungsunternehmen ist eine ordnungsgemäße Entsorgung der Baustellenabfälle gewährleistet.
Das Unternehmen ist beim Umweltbundesamt im elektronischen Register für Anlagen- und Personen-Stammdaten mit der Identifikationsnummer 9110030436081 erfasst.

3. Voraussichtliche Entwicklung, wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Für das Wirtschaftsjahr 2026 ist ein Umsatz von rd. 110.300 TEUR budgetiert. Im Budgetierungsprozess wurden sämtliche Kostenfaktoren durchleuchtet und auf Notwendigkeit bzw. Sinnhaftigkeit geprüft.

Leider führen die aktuellen geopolitischen Spannungen wieder zu großen wirtschaftlichen Unsicherheiten. Im Gegensatz zu anderen europäischen Staaten bleibt die heimische Baubranche von einer anhaltenden Nachfrageschwäche betroffen.

Im Wohnungsbau gibt es jedoch Anzeichen einer leichten Aufwärtstendenz. Im Gegensatz dazu steht der heimische Tiefbau, der die allgemeine Abwärtsbewegung der Bauwirtschaft bis 2025 abfederte.

Trotz der beschriebenen Rahmenbedingungen ermöglichen solide Auftragsstände, eine stabile Kapitalausstattung und gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen zuversichtlichen Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2026. Die budgetierten Ziele werden als realistisch und erreichbar eingeschätzt.

Konsequente, unternehmensinterne Sparmaßnahmen, ein effektives Claim Management sowie die Implementierung neuer Geschäftsfelder sollen die positive Unternehmensentwicklung stabilisieren. Ein Maßnahmenkatalog wurde im Rahmen

der Mitarbeitergespräche erstellt, protokolliert und wird laufend kontrolliert. Eine konsequente Umsetzung des Qualitätsmanagements (EN ISO 9001:2015) bildet wieder die Grundlage für das Budget 2026.

4. Risikomanagement

Am Beginn des Risikomanagementprozesses der Firma Hitthaller + Trixl Baugesellschaft m.b.H. steht die Risikoanalyse, die sich aus der Risikoidentifikation sowie der Risikoeinschätzung zusammensetzt.

In den Verfahrensanweisungen ist für jedes Risiko (besondere Gefahren bei der Bauabwicklung, Vertragsbedingungen etc.) eine Stop or Go Entscheidung vorgesehen. Im nächsten Schritt erfolgt eine detaillierte Bewertung des Risikos. Daraus ergeben sich die einzelnen Maßnahmen zur Risikobewältigung und Risikovermeidung. In dieser Phase werden im Risikooptimierungsprozess die sich aus den Kriterien der Zielerreichung und Wirtschaftlichkeit ergebenden sinnvollsten Maßnahmen definiert und umgesetzt.

Im Zuge der Projektabwicklung sind dann die Risiken mit den Instrumenten der Evaluierung, des Controllings und des Reportings zu verfolgen und zu kontrollieren.

Als letzter Schritt im Risikomanagementprozess können bei der Risikonachbetrachtung bei Projektabschluss wichtige Daten für zukünftige Projekte gewonnen werden.

5. Controlling

Im Unternehmen sind monatliche Soll/Ist-Vergleiche der laufenden Filial- bzw. Baustellenergebnisse seit vielen Jahren standardisiert. Mit der entsprechenden EDV-Unterstützung werden somit Abweichungen vom Sollergebnis erkannt und es können die entsprechenden Maßnahmen ergriffen werden.

Die kontinuierliche Evaluierung des Baustellencontrollings ermöglicht ein immer rascheres Reagieren. Das strukturierte Vorgehen führt zu einer zusätzlichen Kontrolle der wesentlichen Abläufe, ausgehend von der Baustellenabwicklung bis hin zur Filialführung. Sollten dabei Mängel aufgezeigt werden, führt dies zu sofortigen Maßnahmen im Filialbereich. Die Filialleitung berichtet darüber der Geschäftsführung.

6. Finanzmanagement

Ein Finanzplan wird für das gesamte Wirtschaftsjahr erstellt und bei Bedarf monatlich adaptiert, sodass die entsprechende Liquidität fortlaufend sichergestellt ist. Das Mahnwesen eruiert wöchentlich die offenen Forderungen, bei kurzem Zahlungsverzug erfolgt die Urgenz beim Kunden sofort durch unser Rechnungswesen, sollte dies erfolglos sein, so werden die offenen Forderungen unserem Rechtsanwaltsbüro übergeben. Ein großer Teil der Aufträge kommt von der öffentlichen Hand, sodass in diesem Bereich das Ausfallsrisiko nicht gegeben ist. Für private Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 10 TEUR nur mit entsprechenden Sicherheiten gearbeitet.

7. Bericht über Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten

Forschungs- und Entwicklungstätigkeit wird von der Gesellschaft nicht betrieben.

8. Zweigniederlassungen

Die Gesellschaft unterhält folgende Zweigniederlassungen:

6020 Innsbruck, Müllerstraße 7

8605 Kapfenberg, Am Sagacker 5

4020 Linz, Turmstraße 5

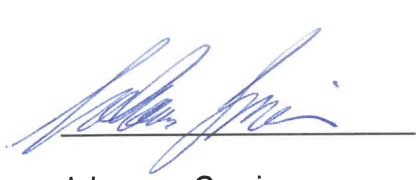
2521 Trumau, Kirschblütengasse 7

4600 Wels, Gunskirchner Straße 25

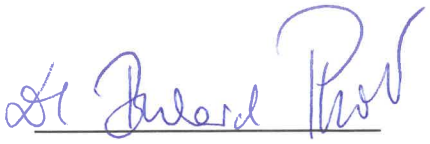
6170 Zirl, Bahnhofumgebung 2a

7000 Eisenstadt, St.-Antoni-Str. 23/1/1B

Die Geschäftsführung:



Johannes Gmeiner



Bmstr. DI Bernhard Probst

Leoben, 19. Mai 2026